



Die Innovationscommunity (IC) „InTraBau“ verfolgt das Ziel, wertvolles Wissen über Bautechniken, Baumaterialien, Reparaturmethoden und Wiederverwertbarkeit, das in Baudenkmälern und traditionellen Handwerkstechniken verankert ist, für die nachhaltige Bauweise der Zukunft nutzbar zu machen. Gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft und Handwerk setzen wir uns aktiv dafür ein, dieses Ziel zu fördern und voranzutreiben.

Wer wir sind

Wir sind ein Verbundprojekt zwischen der Universität Bamberg und seinem Kompetenzzentrum Denkmalwissenschaften und Denkmaltechnologien, der Fakultät Design + Bauen an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg sowie der Handwerkskammer für Oberfranken.

Unsere Vision

Die Innovationscommunity (IC) ist der Grundstein zur Entstehung eines Kompetenzverbunds für nachhaltiges und klimagerechtes Bauen im Bestand und in der Denkmalpflege mit Sitz in Oberfranken. Das Netzwerk hat das Ziel, überregionale und internationale Sichtbarkeit zu erlangen und sich zu einem der wichtigsten Kompetenzforen für das Thema nachhaltiges und klimagerechtes Bauen im Bestand zu entwickeln.

Unser Weg

Entwicklung eines **Fachforums** zur Förderung der Netzwirkung zwischen verschiedenen Handwerksbereichen und Wissenschaftsdisziplinen.

Ausrichten von Informationsveranstaltungen, die den Erfahrungsaustausch im Netzwerk erleichtert und dazu beitragen, Projektideen zu generieren. Gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft und Handwerk werden diese Ideen zu Projektskizzen weiterentwickelt und münden in Form von Projektanträgen zu **Community-Projekten**, deren Innovationspotential den Bausektor vorantreibt.

Unser Ziel

Die Expertise des traditionellen Handwerks, die im denkmalgeschützten Bereich hauptsächlich Anwendung findet, auch für die moderne Sanierung und den Umbau von Gebäuden im Bestand nutzbar zu machen. Dadurch soll der Fokus verstärkt auf minimal-invasive Eingriffe und ressourcenschonende Techniken gelegt werden, um Abriss oder das Entfernen von Bauteilen möglichst zu vermeiden. Darüber hinaus trägt die Initiative zur Sicherung von Kulturgut und regionaler Identität bei. Sie ist außerdem ein signifikanter Beitrag zur angestrebten Klimapolitik.

Unsere Mitglieder

Klein- und mittelständische Handwerksbetriebe, Unternehmen im Bereich Bau-, Sanierung-, Ausbaugewerbe, Denkmalschutz.

Universitäre und außeruniversitäre **Forschungseinrichtungen** mit wissenschaftlicher Expertise in den Bereichen

Bauforschung, Denkmalpflege, Restaurierung, Bauerhalt und Sanierungstechnologie sowie traditionellem Handwerkswissen.

Architektur- und Planungsbüros, Kammern, Interessensverbände, einschlägige Stiftungen mit Themenbezug zum Baugewerbe, insbesondere zum nachhaltigen Bauen und zum Denkmalschutz.

Unsere Möglichkeiten

Die **IC InTraBau** ist ein Projekt des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) im Rahmen der Initiative **DATipilot**. Zielsetzung ist, den zukünftigen Wissens- und Technologietransfer schneller und effektiver in die Praxis zu übertragen.

Im Rahmen dieser Initiative kann InTraBau gemeinsam mit seinen drei Verbundpartnern staatlich geförderte Community-Projekte initiieren, die auf dem Wissen und den Bedürfnissen des Handwerks basieren und durch wissenschaftliche Forschung und Entwicklung zu innovativen Lösungen weiterentwickelt werden.

Es gibt hierzu Community-Projekte in verschiedenen Größen und mit unterschiedlichen Laufzeiten von max. 36, 24 oder 12 Monaten.

Sind Sie dabei?

Möchten Sie Teil unserer Innovationscommunity sein? Haben Sie bereits eine Projektidee? Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren:

Koordinationsbüro an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg/KDWT:

Viktoria Piehl (Leitung)
Sophia Baumann
E-Mail: intrabau.kdwt@uni-bamberg.de
Telefon: 0951 - 863 1617

Koordinationsbüro an der HS Coburg:

Alexandra Krug
E-Mail: intrabau@hs-coburg.de
Telefon: 09561 - 317 8129

Koordinationsbüro an der Handwerkskammer für Oberfranken:

Andrea Gutzeit
E-Mail: andrea.gutzeit@hwk-oberfranken.de
Telefon: 0175 - 413 7516